

Pfarrbrief

24.12.2012 - 13.01.2013

W. Krüger



MEHR LICHT IM LICHTER- MEER

Vor lauter
Lichter-Schein
verblendet,
ist unser Auge
blind
für jenes
eine Licht,
das unsre
Dunkelheit
tatsächlich
auch erhellt.

WEIHNACHTEN 2012

**„Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet,
kam in die Welt.“** (Joh 1, 9)

Liebe Schwestern und Brüder!

Nun ist sie wieder da die Zeit der vielen Lichter, der glitzernden Sterne und der Scharen von Engeln, sozusagen die himmlische Zeit. Und die Werbung weiß für ihr Geschäftsinteresse diese Zeit wohl zu nutzen. Sie weiß, dass der Mensch sentimental ist, mehr Gefühl, Gemüt als Kopf und Verstand hat. Gerade der moderne Mensch, vernetzt in die seelenlose Welt der Technik und des Internet, sehnt sich nach Wärme, nach Verstandenwerden, nach Geborgenheit. **Doch der Schein trügt.** Das gleißende, manchmal auch grelle Reklamelicht blendet den Menschen. **Das wahre Licht** ist unaufdringlich, verzweckt den Menschen nicht, schenkt ihm Sicherheit und Geborgenheit.

Dieses wahre, heitere und Herz erwärmende Licht ist freilich ein Geschenk und nicht von uns Menschen machbar. **Es ist das große Weihnachtsgeschenk des liebenden Gottes an uns; es ist sein eigener geliebter Sohn**, den er uns in unsere Welt gesandt hat: „In ihm war das Leben und das Leben war das Licht der Menschen... **Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt ...** Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu werden... Und das Wort (in Person von Gottes eigenem Sohn) ist Fleisch geworden und hat unter uns gewohnt.“ (s. Joh 1, 4.9.12.14)
Danken wir von Herzen und voll Freude Gott für diese Gnade der Weihnacht!

„Die Weisheit baute sich ein Haus,
darin spricht Gott sich selber aus,
und dieses Wort hat uns getroffen.
Nun ist die Welt nicht mehr so leer,
nicht mehr die Last so drückend schwer:
Der Weg zum Vater steht uns offen.“
(Stundengebet)



Euer Pfarrer
Johann Pöppel

Gottesdienst-Ordnung vom 24.12.2012 - 13.01.2013

Klingenbrunn

- MONTAG, 24. Dez. Hi. Abend, Adam, Eva**
15.00 Kindermette (Wortgottesdienst)
21.30 **Christmette - Hi. Amt**
ADVENIATKOLLEKTE (Gestaltung: Liederkranz Klingenbrunn)
- DIENSTAG, 25. Dez. Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnachten**
8.30 **Festgottesdienst -**
Hi.A./Helga, Kurt u. Fabian Zettl f. Vater, Schw.vater u. Opa Hans Döringer z.
Sterbeandenken
ADVENIATKOLLEKTE Hi.A./Josef, Herta u. Stephan Wilhelm f. Tochter u. Schwester Daniela
(Gestaltung: Kirchenchor Klingenbrunn)
- MITTWOCH, 26. Dez. Hi. Stephanus, Erster Märtyrer**
8.30 Volkshochamt
- FREITAG, 28. Dez. Unschuldige Kinder**
keine Abendmesse (Sternsingeraussendung in Passau)
- SAMSTAG, 29. Dez. Hi. Thomas Becket, Bischof v. Canterbury, Märtyrer**
14.00 Hi. Taufe von Sophia Raml
17.00 Hi.A./Fam. Maria Bauer f. Daniela Wilhelm
- SONNTAG, 30. Dez. Fest der Hi. Familie**
8.30 Pfarrgottesdienst
- MONTAG, 31. Dez. Hi. Silvester I., Papst**
17.00 **Jahresschlussgottesdienst -**
Hi.A./Hans Strasser f. Vater Georg, Bruder Georg u. verstorb. Familienangehörige
- DIENSTAG, 01. Jan. Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria**
8.30 Pfarrgottesdienst
(Weihe von Wasser, Salz, Kreide, Weihrauch zum
Hochfest Erscheinung des Herrn)
- MITTWOCH, 02. Jan. Hi. Basilius d. Große u. Hi. Gregor v. Nazianz, Bischöfe**
8.30 Hi.M./Josef u. Rita Stockbauer f. Daniela Wilhelm
- FREITAG, 04. Jan. Angela, Maro, Roger - Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe**
18.30 Hi. Stunde (Gebetsandacht für Priesterberufe)
19.00 Hi.M./Fam. Binder, Kaikenried f. Franz Xaver Schweighofer
- SAMSTAG, 05. Jan. Hi. Johannes Nepomuk Neumann, Bischof**
17.00 Hi.A./Anna Kaufmann m. Kindern f. Ehem. u. Vater Josef Kaufmann z. Sterbetag
Hi.A./Hermann Süß f. Schw.eltern Johann u. Rosa Süß z. Sterbetag
- SONNTAG, 06. Jan. Erscheinung des Herrn**
8.30 **Festgottesdienst -**
Sammlung für Hi.A./Liederkranz Klingenbrunn f. verstorbene Mitglieder
Afrikanische Mission Hi.A./Maria Busch f. Ehem. Günter z. Geburtstag u. Angehörige
(Gestaltung: Liederkranz Klingenbrunn)
- MITTWOCH, 09. Jan. Eberhard, Alice, Julian**
8.30 Hi.M./Alfred Vogl f. Hubert Süß
- FREITAG, 11. Jan. Paulin**
19.00 Hi.M./Fam. Edi Wilhelm f. Nichte u. Cousine Daniela Wilhelm
- SAMSTAG, 12. Jan. Tatjana**
17.00 Pfarrgottesdienst
- SONNTAG, 13. Jan. Taufe des Herrn**
8.30 Pfarrgottesdienst

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag:

- 86 J. Frau Katharina Straub, Mühlberg (25.12.)
83 J. Herr Ludwig Ilg, Beiwald (29.12.)
83 J. Frau Magdalena Keilhofer, Klingenbrunn (31.12.)
88 J. Herr Johannes Stumpp, Oberkreuzberg (02.01.)
81 J. Herr Rupert Ketzer, Klingenbrunn-Bahnhof (03.01.)
81 J. Frau Rosa Graup, Klingenbrunn (04.01.)
81 J. Herr Rupert Perl, Oberkreuzberg (07.01.)
86 J. Frau Maria Busch, Beiwald (08.01.)
83 J. Frau Hildegard Döringer, Berghof (09.01.)
82 J. Herr Otto Jobst, Klingenbrunn (11.01.)



Kirchenmusik an den Weihnachtstagen:

Die Gottesdienste an den Weihnachtstagen werden wie folgt gestaltet:

Klingenbrunn:

Christmette: Liederkranz Klingenbrunn mit Teilen aus der Waidlermesse und Weihnachtsliedern

Weihnachtstag: Kirchenchor Klingenbrunn mit Weihnachtsliedern

Oberkreuzberg:

Christmette: Volksgesang

Weihnachtstag: Kirchenchor Oberkreuzberg mit der Charles-Gounod-Messe (Missa breve in C) u. Transeamus



Hinweise:

Die Dreikönigswasserweihe findet am **Dienstag, 01.01.13** bei den Gottesdiensten statt. Die **Sternsinger** ziehen ab **02.01.2013** wieder von Haus zu Haus und bitten um Gaben für die armen Kinder in der ganzen Welt.



Weihnatskollekte 2012:

Ihr Adveniatopfer können Sie in der Kindermette, Christmette und am Weihnachtstag abgeben. Wenn Sie Ihr Opfer später abgeben möchten, dann geben Sie es bitte in die Opfertüten, die dem letzten Pfarrbrief beilagen. Spendenbescheinigungen können im Pfarrbüro ausgestellt werden.

Friedenslicht aus Bethlehem:

Das Friedenslicht können Sie wie jedes Jahr in der Kindermette und nach der Christmette abholen und nach Hause tragen.

Das Jahr 2012 in unseren Pfarreien:

Oberkreuzberg:

- 6 Taufen
- 10 Erstkommunionkinder
- 10 Firmlinge
- 2 Trauungen
- 13 Beerdigungen

Klingenbrunn:

- 9 Taufen
- 14 Erstkommunionkinder
- 12 Firmlinge
- Trauung
- 8 Beerdigungen



Bibelwort: **Matthäus 2,1-12**

AUSGELEGT !

„Über Herodes kann ich nichts schreiben“, sagte mir eine Kollegin, die für eine Kinderzeitschrift biblische Geschichten neu formuliert. „Das ist ein rundum unsympathischer Mensch.“ Klar, Herodes ist der Buhmann schlechthin, das Böse in Person. So hat ihn der Evangelist Matthäus ja auch bewusst gezeichnet. Herodes, der Fremdling auf Israels Thron, der seine Stellung nur mithilfe der Römer halten konnte. Ein Angsthase, der überall Verrat witterte. Ein König über das Volk Gottes, der den Tempel aufbaute, aber seinen eigenen Glauben nicht kannte. Er muss seine Ratgeber fragen, was die Schriften über den Messias sagen, weil er sich für das Wort Gottes nicht interessiert. Sie sagen ihm alles, was er wissen muss, um Gott zu

finden, aber am Ende sind es die Heiden, die fündig werden. Ängste bestimmen diesen Herodes: die Angst, seine Position zu verlieren, die Sorge, jemand könnte ihn verraten. Er setzt auf Gewalt als Mittel der Politik, und am Ende bleibt von Herodes, dem Großen, nur ein schlechter Ruf.

So einen Herodes kann man Kindern nicht verkaufen, sagt die Kollegin. Aber solche Herodesse gibt es viele in unserer Welt. Und auch Kinder kennen sie schon. Menschen, die über Leichen gehen, um ihre Position zu verteidigen. Gut Beratene, die nicht hören können. Ein oberster Frommer, neben dem Gott selbst zur Welt kommt, und er erkennt ihn nicht. Ein rundum moderner Mensch, dieser Herodes. Ein Mensch wie du und ich.

Christina Bramkamp